



Landeshauptstadt München, Mobilitätsreferat  
80313 München

**Georg Dunkel**  
Berufsmäßiger Stadtrat

An die  
FDP Bayernpartei  
Rathaus  
Marienplatz 8  
80331 München

Datum **06. Feb. 2024**

### **Antrag Autonomer Verkehr I - Teststrecke fahrerloser Bus**

Antrag Nr. 20-26 / A 02850 von Frau StRin/Herrn StR Prof. Dr. Jörg Hoffmann, Gabriele Neff, Fritz Roth, Richard Progl  
vom 24.06.2022, eingegangen am 24.06.2022

Az. D-HA II/V1 D-HA II/V1 1400-6-00

Sehr geehrte Damen\* und Herren\*,

wir bitten die verspätete Beantwortung zu entschuldigen. Die Geschäftsordnungsfrist konnte leider nicht eingehalten werden. Wir bedanken uns für die gewährte Fristverlängerung.

In Ihrem oben genannten Antrag fordern Sie das Mobilitätsreferat der Landeshauptstadt München auf eine Teststrecke einzurichten, um fahrerlose Busse zu erproben.

Ihr Einverständnis vorausgesetzt, erlaube ich mir, Ihren Antrag mit diesem Schreiben zu beantworten.

Zu Ihrem Antrag vom 24.06.2022 teile ich Ihnen Folgendes mit:

Mit der Beschlussvorlage MINGA - Münchens automatisierter Nahverkehr mit Ridepooling, Solobus und Bus- Platoons, Teilnahme der Landeshauptstadt München am Förderprojekt MINGA der Förderrichtlinie „Autonomes und vernetztes Fahren in öffentlichen Verkehren“ (BMDV): Finanzierung Eigenanteil, Personaleinrichtung und Vergaben (Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 08689) vom 01.03.2023 wurden die Grundlagen dafür geschaffen, dass das Mobilitätsreferat gemeinsam mit 15 weiteren Partnern aus Wissenschaft und Industrie automatisierte Fahrzeuge im öffentlichen Verkehr testen kann.



Dabei werden sowohl automatisierte liniengebundene Fahrzeuge, die auf Buslinien zum Einsatz kommen, als auch On-Demand-Fahrzeuge zum Überbrücken der ersten und letzten Meile erprobt.

Wichtige Meilensteine, wie die Einstellung der Projektmanager\*innen, die Festlegung der Linien- und Bediengebiete sowie alle organisatorischen Prozesse konnten bis zum Jahresende 2023 erarbeitet und erreicht werden, so dass die Fahrzeuge im Laufe des Jahres 2024 und 2025 erprobt und sukzessive in den Regelbetrieb eingebracht werden können. Die Erkenntnisse aus diesem Fördervorhaben fließen langfristig in die Entwicklung des Münchner On-Demand-Verkehrs ein. Das Mobilitätsreferat und die SWM/MVG teilen die Auffassung des Antrags, dass autonome Kleinbusse ein Schlüssel sein können, die Straßen in Großstädten zu entlasten und gleichzeitig Mobilität bis vor die Haustür zu gewährleisten.

Um Kenntnisnahme von den vorstehenden Ausführungen wird gebeten. Wir gehen davon aus, dass die Angelegenheit damit abgeschlossen ist.

Mit freundlichen Grüßen



Georg Dunkel  
Berufsmäßiger Stadtrat  
Mobilitätsreferent